

# Madagaskar

Dschinghis Khan

Der Sturm kam in der Nacht  
Als der Mast I'm Wind zerbrach  
Riss er sieben Leute mit sich in die See  
Ihr Schiff trieb durch das Meer  
Ihre Herzen wurden schwer  
Doch der Steuermann sah als erster Land

Ma-ma-ma-ma-Madagaskar  
I'm Morgensonnenschein, es schien ganz nah zu sein  
Die Palmen und der Strand, wie das Gelobte Land  
Sie standen dort an Bord und jeder rief das Wort

Ma-ma-ma-ma-Madagaskar ahoj!  
Holt den Rum und schenkt ein  
Und schießt dreimal Salut  
Denn wie durch ein Wunder ging's noch mal gut  
Das Leben ist uns wieder geschenkt

Ma-ma-ma-ma-Madagaskar ahoj!  
Die Gefahr ist vorbei und das Meer kriegt uns nicht  
Denn die Grüne Insel ist schon in Sicht  
Wir sind an Land bevor die Sonne sich senkt

Ma-ma-ma-ma-Madagaskar!  
Ma-ma-ma-ma-Madagaskar!  
Voraus mit aller Kraft  
Wir haben's bald geschafft  
Madagaskar ahoj!

Sie waren so nah, dass sie schon die Menschen sah'n  
Sah'n die Hütten und die Feuer und den Rauch  
Der Wind war abgeflaut und die Trommeln dröhnten laut  
Über's weite Meer bis zu ihnen her

Ma-ma-ma-ma-Madagaskar  
Da hurten sie den Schrei, die Flut treibt uns vorbei  
Das Schiff ist steuerlos, die Strömung ist zu groß  
Sie standen stumm an Bord, das Land war schon weit fort

Ma-ma-ma-ma-Madagaskar goodbye!  
Müge Gott mit uns sein!  
Schaut noch einmal zurück zu der Insel, die I'm Sonnenschein liegt  
So nah und so unendlich weit fort  
Ma-ma-ma-ma-Madagaskar goodbye!  
Füllt das Glas noch mal ein, morgen ist es vorbei  
Unser Schiff wird bald ein Geisterschiff sein  
Von uns bleibt keine Spur mehr an Bord

Ma-ma-ma-ma-Madagaskar!  
Ma-ma-ma-ma-Madagaskar!  
Madagaskar goodbye!